



# Statistische Berichte

---

Bestell-Nr. E 29 3 9942  
(Kennziffer E III 1 – vj 2/99)

## **Ausbaugewerbe / Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in Nordrhein-Westfalen**

### **2. Vierteljahr 1999**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06  
Internet: <http://www.lds.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im September 1999

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM (Jahresbezugspreis 10,00 DM)  
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

# Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	4
<b>Erläuterungen</b> .....	4
<b>Tabellenteil</b>	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen .....	8
2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Betriebsgrößenklassen .....	8
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze nach Verwaltungsbezirken .....	9

## Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 93 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93 diesen Bereichen zugeordnet:

### Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

### Ausbaugewerbe

- 45.4 Sonstiges Baugewerbe
- 45.3 Bauinstallation
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

#### Hinweis

Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von Zeitreihen ist daher nur eingeschränkt möglich.

Ab 1997 wird die Statistik im Ausbaugewerbe aufgrund der Statistikänderungsverordnung vom 20. November 1996 vierteljährlich (bisher: monatlich) durchgeführt.

## Erläuterungen

### Ziel der Statistik

Die monatliche Erhebung im Bauhauptgewerbe und die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe liefern kurzfristige Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung und Beschäftigung.

### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Statistikanpassungsverordnung (StatAV) vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846), in Verbindung mit Artikel 2 der Statistikänderungsverordnung (StatÄndV) vom 20. November 1996 (BGBl. I

S. 1804) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378; 1994 I S. 2439).

### Berichtskreis

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe und zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 93 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht,

Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

## Methodischer Hinweis

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

## Definitionen

### Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten), jedoch keine Bezieher und Bezieherinnen von Vorruhestandsgeld. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Quartalsende.

### Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbaumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuordnung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeiten (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und Meister und Meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

1) Vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

### Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeiter und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und Meister und Meisterinnen), tätigen (Mit)inhaber und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM<sup>1)</sup>. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

## Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ herausgegeben.

## Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

### Maßeinheiten

Mill.	= Millionen
%	= Prozent
Std.	= Stunden

### Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

### Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

## **Tabellenteil**

**1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe\*) nach Wirtschaftszweigen**

WZ 93 – Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerblicher Umsatz
			ins- gesamt	darunter Arbeiter/ -innen		lohn- summe	gehalt- summe	
			Anzahl			1 000	1 000 DM	
45.3	Bauinstallation	1 197	49 958	37 804	16 231	461 996	201 803	1 934 145
	darunter							
45.31	Elektroinstallation	474	20 033	15 903	6 963	181 027	62 440	733 336
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	78	3 971	3 121	1 338	45 180	17 057	190 364
45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	246	7 830	6 129	2 651	70 853	26 727	272 138
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima-Anlagen u. Ä.	381	15 227	10 492	4 473	133 709	82 277	615 418
45.4	Sonstiges Baugewerbe	649	22 520	18 248	7 936	225 882	69 657	866 832
	darunter							
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	57	1 919	1 584	638	21 255	6 297	76 494
45.42	Bautischlerei	128	3 913	3 056	1 374	36 207	13 408	166 988
45.43.1	Parkettlegerei	12	369	276	133	3 818	1 612	21 132
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	75	2 052	1 621	684	23 388	6 771	80 813
45.43.3	Estrichlegerei	22	751	513	228	6 931	4 295	64 100
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	317	12 392	10 359	4 498	125 116	33 382	402 677
45.44.2	Glasergererbe	18	580	420	193	4 572	2 193	25 672
<b>45.3/45.4/ 45.5</b>	<b>Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe</b>	<b>1 847</b>	<b>72 559</b>	<b>56 117</b>	<b>24 200</b>	<b>688 530</b>	<b>271 881</b>	<b>2 804 888</b>

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe\*) nach Betriebsgrößenklassen**

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerblicher Umsatz
		ins- gesamt	darunter Arbeiter/ -innen		lohn- summe	gehalt- summe	
		Anzahl			1 000	1 000 DM	
Betriebe mit ... Beschäftigten							
unter 20	240	3 922	2 966	1 363	36 297	12 371	143 800
20 – 49	1 300	37 961	30 232	13 214	353 644	112 822	1 352 026
50 – 99	232	15 565	12 123	5 059	154 282	62 933	652 634
100 – 199	53	7 228	5 148	2 176	70 793	42 711	312 074
200 und mehr	22	7 883	5 648	2 387	73 513	41 044	344 354
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>1 847</b>	<b>72 559</b>	<b>56 117</b>	<b>24 199</b>	<b>688 529</b>	<b>271 881</b>	<b>2 804 888</b>

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe\*) nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Düsseldorf	82	4 012	3 004	1 247	56 770	169 507	180 040
Duisburg	53	2 323	1 773	763	31 245	80 164	85 552
Essen	94	5 282	3 974	1 685	77 455	255 965	257 484
Krefeld	28	1 057	801	338	13 571	41 364	41 693
Mönchengladbach	22	786	614	254	10 707	33 056	33 710
Mülheim an der Ruhr	17	1 001	766	336	17 119	49 029	49 166
Oberhausen	35	1 347	1 109	462	17 729	47 385	49 528
Remscheid	10	262	213	92	2 671	10 732	10 732
Solingen	9	186	140	58	2 125	5 016	5 416
Wuppertal	34	1 037	794	328	12 927	34 049	36 907
<b>Kreise</b>							
Kleve	31	1 472	1 262	582	16 903	51 686	52 351
Mettmann	37	1 312	980	442	18 003	65 093	67 656
Neuss	25	861	704	324	12 804	27 145	27 851
Viersen	16	502	407	187	6 493	19 778	20 761
Wesel	47	2 092	1 639	724	23 201	67 598	68 967
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>540</b>	<b>23 532</b>	<b>18 180</b>	<b>7 822</b>	<b>319 723</b>	<b>957 567</b>	<b>987 814</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Aachen	26	1 280	779	346	20 529	50 278	51 427
Bonn	36	1 321	1 078	453	15 997	47 038	49 937
Köln	143	6 872	5 063	2 094	96 359	276 986	281 507
Leverkusen	15	1 293	1 079	450	18 486	45 957	48 221
<b>Kreise</b>							
Aachen	35	1 056	853	374	14 289	34 004	35 123
Düren	24	705	558	241	8 998	20 360	20 772
Erftkreis	40	1 455	1 139	506	20 298	68 318	69 783
Euskirchen	9	362	298	127	3 615	17 361	17 897
Heinsberg	22	768	606	256	9 294	31 409	32 819
Oberbergischer Kreis	21	1 412	1 173	438	19 030	44 288	46 769
Rhein.-Berg. Kreis	29	1 071	719	291	16 753	45 215	46 079
Rhein-Sieg-Kreis	36	1 247	997	439	16 364	46 171	49 374
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>436</b>	<b>18 842</b>	<b>14 342</b>	<b>6 015</b>	<b>260 012</b>	<b>727 385</b>	<b>749 708</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Bottrop	6	159	128	62	2 032	5 064	5 078
Gelsenkirchen	31	1 514	1 139	497	20 450	47 994	50 148
Münster	42	1 604	1 259	569	20 212	78 078	78 903

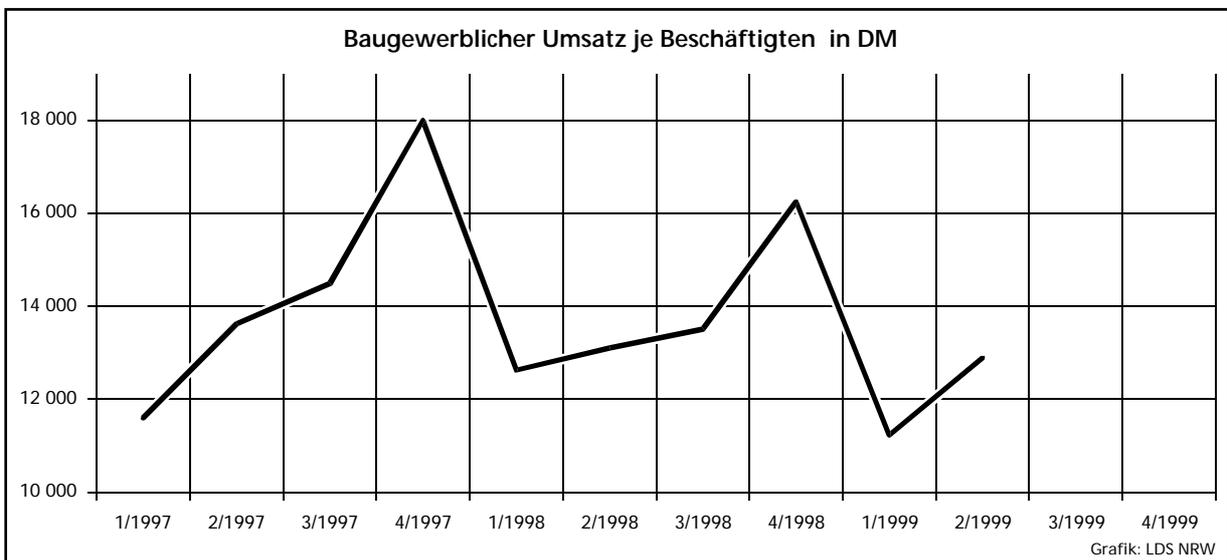
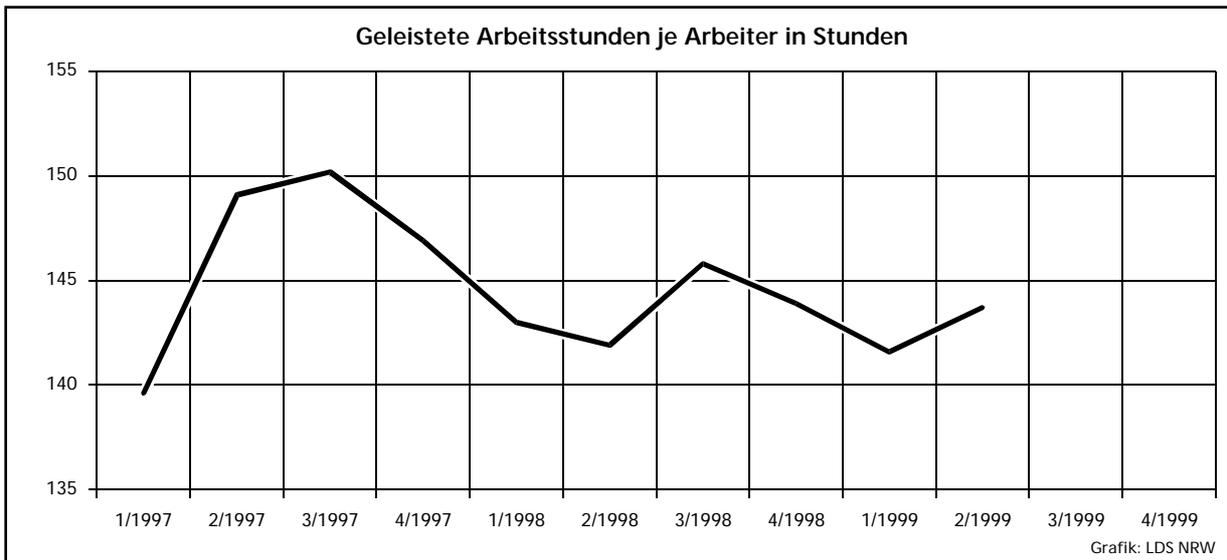
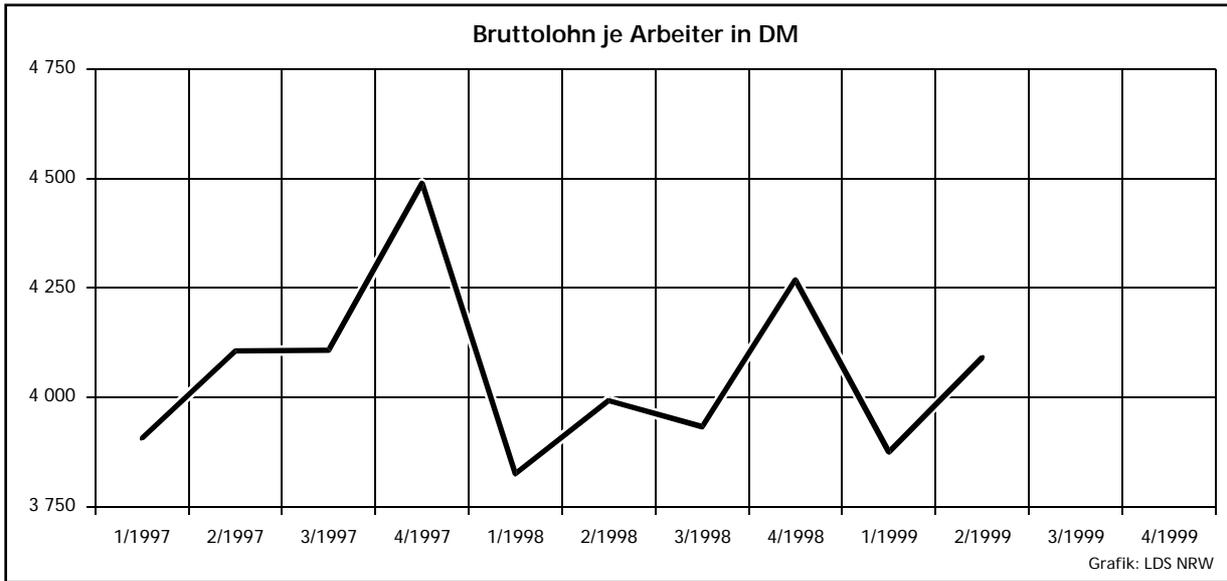
\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Noch: **3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe\*)** nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
Kreise							
Borken	71	2 299	1 795	806	28 185	96 401	101 474
Coesfeld	24	784	622	280	9 550	29 589	31 433
Recklinghausen	69	2 527	2 032	892	31 278	89 812	91 167
Steinfurt	47	1 447	1 177	502	16 739	45 500	47 149
Warendorf	33	1 075	820	363	13 549	38 745	41 830
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>323</b>	<b>11 409</b>	<b>8 972</b>	<b>3 971</b>	<b>141 995</b>	<b>431 183</b>	<b>447 182</b>
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	28	901	698	300	11 229	33 249	34 548
Kreise							
Gütersloh	45	1 623	1 184	519	21 041	70 394	76 476
Herford	28	920	742	318	11 536	39 069	39 399
Höxter	10	642	451	200	6 658	38 150	38 378
Lippe	30	1 014	800	357	12 891	33 680	34 604
Minden-Lübbecke	20	668	523	241	8 145	23 880	24 290
Paderborn	32	1 113	903	376	13 671	35 514	36 960
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>193</b>	<b>6 881</b>	<b>5 301</b>	<b>2 311</b>	<b>85 171</b>	<b>273 936</b>	<b>284 655</b>
Kreisfreie Städte							
Bochum	47	1 854	1 499	673	25 132	68 035	68 831
Dortmund	57	2 229	1 732	726	29 142	80 140	82 562
Hagen	30	997	812	364	12 392	31 033	32 210
Hamm	21	698	557	237	9 439	23 709	23 879
Herne	20	745	598	258	9 534	22 342	22 956
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	24	672	525	226	8 399	23 096	23 152
Hochsauerlandkreis	30	1 040	833	345	12 430	38 461	39 814
Märkischer Kreis	24	724	503	233	9 317	25 400	29 284
Olpe	7	178	138	66	2 066	6 093	6 139
Siegen-Wittgenstein	28	847	612	261	11 204	34 094	37 598
Soest	35	1 090	874	406	14 326	34 391	37 589
Unna	32	821	639	286	10 128	28 023	29 064
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>355</b>	<b>11 895</b>	<b>9 322</b>	<b>4 081</b>	<b>153 509</b>	<b>414 817</b>	<b>433 078</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>1 847</b>	<b>72 559</b>	<b>56 117</b>	<b>24 200</b>	<b>960 410</b>	<b>2 804 888</b>	<b>2 902 437</b>

\*) Anmerkung siehe Seite 9

**Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1997**  
 Monatsdurchschnittswerte der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



# Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

## **Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen**

### **- Zusammenfassender statistischer Beitrag -**

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 20 2 9600 Preis: 13,50 DM

## **Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen**

### **Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 1998**

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden  
Bestellnummer: F 21 3 9800 Preis: 10,50 DM

### **Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 1997**

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. - Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 22 3 9700 Preis: 12,50 DM

### **Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen**

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 20 3 99\*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 25,00 DM)

### **Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. 12. 1997**

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 23 3 9700 Preis: 3,00 DM

## **Wohnungswesen**

### **Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 1997**

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalitem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen  
Bestellnummer: F 29 3 9700 Preis: 6,00 DM

### **Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 1998**

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)  
Bestellnummer: F 24 3 9800 Preis: 4,50 DM

## **Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen**

### **- , Ergebnis der Totalerhebung**

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 22 3 9800 Preis: 5,00 DM

### **- , Monatsbericht**

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 21 3 99\*) Preis: 5,00 DM (Jahresbezugspreis: 50,00 DM)

### **- , Unternehmen und Investitionen**

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken  
Bestellnummer: E 23 3 9700 Preis: 2,50 DM

## **Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen**

### **- , Ergebnis der Zusatzerhebung**

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. - 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.  
Bestellnummer: E 30 3 9800 Preis: 2,50 DM

### **- , Quartalsergebnisse**

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 29 3 99\*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 10,00 DM)

### **- , Unternehmen und Investitionen**

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken  
Bestellnummer: E 33 3 9700 Preis: 2,50 DM

**Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Frank Hanst unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 23 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 10, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 22 und Günter Scheibel unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-50 16.**

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

\*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)